



Citykirche Sankt Michael

Der Pfarrbrief

22. Sonntag im Jahreskreis
01.09. bis 29.09.2024
Ausgabe 7 / 2024



© Barbara Frind

Editorial

zum Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung am 1. September

„Gott sah, dass es gut war.“

Im Monat September werden wir an unsere Wurzeln erinnert – an die Schöpfung all dessen, das uns umgibt und deren Teil wir sind.

Nach der Erschaffung des Universums, der Welt mit allen Lebewesen legt Gott im zweiten Teil des Schöpfungsberichts einen Garten an und übergibt ihn dem Menschen, „damit er ihn bearbeite und hüte“. (Gen 2,15)

Ins Leben gerufene Gärtner und Hirten. Gerufen zur Bewahrung der Schöpfung und zum Lob des Schöpfers, denn „Gott sah alles an, was er gemacht hatte. Und siehe, es war sehr gut.“ (Gen 1,31)

Wir wissen, wie es weitergeht: Der zur Freiheit berufene Mensch wird dem Auftrag des Schöpfers nicht gerecht, sondern beginnt, die Schöpfung seinem eigenen Willen und seinen Bedürfnissen zu unterwerfen. Der Garten wird zum Feld der Interessen des Menschen und sogar zum Kriegsfeld. Das aufs Feinste aufeinander abgestimmte Gefüge unterliegt der eigennützigen Willkür dessen, der eigentlich als Bewahrer und Hüter eingesetzt worden war – dem Menschen. Er erhebt sich selbst zum Schöpfer in der Annahme, dank seines Intellekts über alles zum eigenen Nutzen verfügen und Macht ausüben zu können, sogar über seine Mitmenschen.

Und dennoch bleibt Gott an der Seite des Menschen, weil er ihn liebt und zum Guten geschaffen hat. Er hält die Verbindung aufrecht und gibt dem Menschen die Möglichkeit, auf diese Beziehung einzugehen. Er sendet Jesus Christus, seinen Sohn, die Verkörperung des heilen, ja heilenden Menschen, der die Beziehung zwischen uns und Gott, dem Schöpfer, dank des Heiligen Geistes wiederherstellt. Gott sendet Jesus Christus, seinen Sohn, der sich als unser Bruder erklärt und der uns das Gebet zu unserem gemeinsamen Vater lehrt.

Lasst uns auf einem Weg gehen, der uns die Schönheit und Liebe Gottes im kleinsten Geschöpf wie in dem unbegreiflichen gesamten Gefüge erahnen und spüren lässt.

Lasst uns die Aufgabe der Bewahrung der Schöpfung erkennen, sie annehmen und heranwachsenden Generationen nahebringen.

Lassen wir uns ein auf gleichberechtigte Geschwisterlichkeit, damit unser Verhältnis zu unseren Mitmenschen und zur gesamten Schöpfung heil werde.

Lassen wir uns ein auf ein befreiendes Laudato si', einen Lobpreis an den Schöpfer, damit vollendet wird: „Und siehe, es war sehr gut.“(Gen 1,31)

Doris Binder

Beten mit Papst Franziskus für die Bewahrung der Schöpfung

Wir preisen dich, Vater, mit allen
Geschöpfen,
die aus deiner machtvollen Hand
hervorgegangen sind.
Dein sind sie
und erfüllt von deiner Gegenwart und
Zärtlichkeit.
Gelobt seist du.



© Sylvio Krüger in Parrbriefservice.de

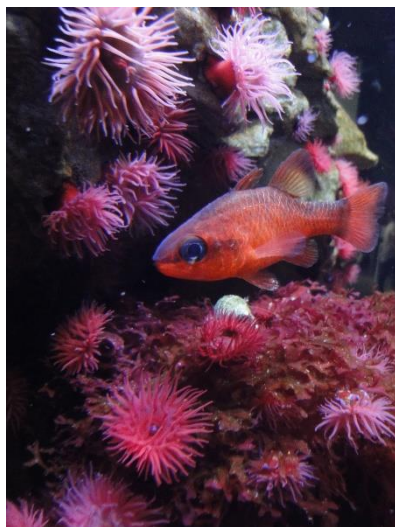


© Martha Gahbauer
in Parrbriefservice.de

Sohn Gottes, Jesus,
durch dich wurde alles erschaffen.
In Marias Mutterschoß
nahmst du menschliche Gestalt an;
du wurdest Teil dieser Erde
und sahst diese Welt mit menschlichen Augen.
Jetzt lebst du in jedem Geschöpf
mit deiner Herrlichkeit als Auferstandener.
Gelobt seist du.

Heiliger Geist, mit deinem Licht
wendest du diese Welt der Liebe des Vaters zu
und begleitest die Wehklage der Schöpfung;
du lebst auch in unseren Herzen,
um uns zum Guten anzutreiben.
Gelobt seist du.

O Gott, dreifaltig Einer,
du kostbare Gemeinschaft unendlicher Liebe,
lehre uns, dich zu betrachten
in der Schönheit des Universums,
wo uns alles von dir spricht.
Erwecke unseren Lobpreis und unseren Dank
für jedes Wesen, das du erschaffen hast.
Schenke uns die Gnade,
uns innig vereint zu fühlen
mit allem, was ist.



© Simone El in: Parrbriefservice.de

Enzyklika Laudato si', 246.

Interreligiöses Gebet für die Bewahrung der Schöpfung

Gebet für unsere Erde



© siehe unten

Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist
und im kleinsten deiner Geschöpfe,



der du alles,
was existiert,
mit deiner
Zärtlichkeit
umschließt,

© Doris Schug in Pfarrbriefservice.de

gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten.

Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben
und niemandem schaden.

Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,
die so wertvoll sind in deinen Augen, zu retten.

Heile unser Leben, damit wir Beschützer der Welt sind und nicht Räuber,
damit wir Schönheit säen und nicht Verseuchung und Zerstörung.

Rühre die Herzen derer an,
die nur Gewinn suchen
auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns,
den Wert von allen Dingen zu entdecken
und voll Bewunderung zu betrachten.

Lehre uns,
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind
mit allen Geschöpfen
auf unserem Weg
zu deinem unendlichen Licht.



© Ingrid Stampa

(PAPST FRANZISKUS, *Enzyklika Laudato si'*, 246. Bildnachweis Globus: © Bild mit freundlicher Genehmigung des NASA Johnson Space Center Gateway to Astronaut Photography of Earth; in Pfarrbriefservice.de)

Feier des Patroziniums am Sonntag, dem 29. September

In diesem Jahr fällt das Fest der Erzengel Gabriel, Michael und Rafael auf einen Sonntag – das ist ein Grund zum Feiern!

Dieser Tag soll unter dem Zeichen der Begegnung stehen. Dazu lädt der Pfarrgemeinderat die ganze Gemeinde schon jetzt herzlich ein.



© Sylvio Krüger

Um 10:00 Uhr findet wie immer die **Familienmesse** statt. Nach der **11:30 Uhr Messe** wird es ein **Gemeindebüffet** im Innenhof geben und nach der **18:30 Uhr Messe** einen **Empfang bei Wein und Brot**.

Das Mittagbüffet soll von der Gemeinde für die Gemeinde ausgerichtet werden.

Hierzu möge jeder einzeln oder jede Familie einen Salat, eine kleine Vorspeise, belegte Schnittchen oder auch Kuchen mitbringen. Im Saal werden die Speisen als Büffet arrangiert.

Es wäre sehr schön, wenn alle so viel mitbringen, wie sie selbst verzehren können und vielleicht ein kleinwenig mehr für die, die keinen Beitrag leisten können. Für Getränke wird gesorgt.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein gelingendes Fest!

Kurt Mengel für den Pfarrgemeinderat

Elternabend mit Informationen zur Erstkommunionvorbereitung 2024/2025

Mittwoch, 04. September 2024, 20:00 Uhr

im Gemeindezentrum Sankt Michael, Kurze Straße



© Matthias Engelke

Anmeldung der Kinder
am Elternabend und vom 04. bis zum 11.09. 2024 im Pfarrbüro.
Bitte bringen Sie eine Kopie des Taufscheins Ihres Kindes mit!

Alle weiteren detaillierten Informationen erhalten Sie am Elternabend.

Wir brauchen Mütter und Väter, die im Katechetenteam mitwirken - Denken Sie
schon einmal darüber nach. Wir freuen uns auf Sie!

Die Gesamtgruppe ist auf 24 Kinder begrenzt.

Kontakt Vorbereitungsteam: erstkommunion@samiki.de

Einladung an unsere Kleinsten

Hallo, Ihr Lieben!

Es gibt wieder einen besonderen Gottesdienst für Euch!

Kommt am Sonntag, dem 22. September, um 10 Uhr alle nach Sankt Michael in den Pfarrsaal und bringt Eure Eltern mit! Und wenn die mal ausschlafen wollen, dann kommt mit der Oma oder dem Opa! Es gibt wieder viele Überraschungen. Ihr könnt Eure Freundinnen und Freunde treffen und zusammen etwas Neues von Jesus, Eurem besonderen Freund, hören.

Und wie immer, gibt es am Ende auch leckere Kekse für alle.



*Gottesdienst für
Kleinkinder 0-6*

Sonntag, 22.09.2024
10 Uhr

PFARRZENTRUM
ST. MICHAEL
Kurze Straße 13b

MIT DER MÖGLICHKEIT
Kommunion zu
empfangen

IM ANSCHLUSS KAFFEE UND KEKSE



© Stefan Schwaner, pastorale.de

Beten mit Leib und Seele

Tanz und Meditation



© Christiane Reithofer

am Sonntag 29.09./27.10./01.12.(1.Advent)
16.45 - 17.45 Uhr
Kirche Sankt Michael

Wimpernschlag

*Kleine meditative Andacht zum Innehalten, zur Entspannung
und vor allem zum Genießen und Aufatmen*

Wenn wir in unserem Element sind und uns wohlfühlen, wird Zeit unwichtig (neudeutsch: flow) und dann fühlen sich 30 Minuten an, als wäre es ein Wimpernschlag gewesen. "Ein Wimpernschlag" soll es werden, wenn wir uns mittwochs zusammensetzen.

Im Zentrum wird jeweils eine Betrachtung stehen: ein Bibeltext, ein Liedtext, ein Psalm, ein Gedicht oder ein Textausschnitt aus einem Roman oder vielleicht sogar ein vorgesungenes Lied, oft mit Reflexion oder im Gespräch, aber auch mal in Stille.

Die Teilnahme hat keine Voraussetzungen: die Termine bauen nicht aufeinander auf, es muss nichts mitgebracht werden.

Egal ob jung oder alt, Mann oder Frau, gestresst, in Trauer oder voller Freude und Dankbarkeit. Egal ob unspornlich, enttäuscht, voller Fragen, frisch getrennt oder frisch verliebt, voller Ehrgeiz und Klarheit oder voller Selbstzweifel. Egal ob geschminkt oder ungeschminkt, schüchtern oder voller Neugier.



© Wunibald Woerl in Parrbriefservice.de

Herzliche Einladung!

Auf einen Wimpernschlag mitten unter der Woche
Jeden **Mittwochabend, 18.30 Uhr in St. Michael:** am 4., 11., 18. und 25.09.

Christina Strüber-Galambosi und Pater Martin Müller SJ

Herzliche Einladung in die Nachbarschaft

In diesem Herbst können wir an zwei Donnerstagen erleben, was „*katholische Kirche*“ eigentlich bedeutet. Dann sind wir nämlich **alle** eingeladen, **aus allen Pfarrgemeinden des Dekanates an einem bestimmten Kirchort zusammenzuströmen**: am 12. September in Bovenden und am 10. Oktober in Friedland. In den anderen Kirchen des Dekanates gibt es an diesen Abenden keinen Gottesdienst.

Stattdessen wollen wir alle zusammen mit unseren Schwestern und Brüdern anderer Muttersprache in der Eucharistie unseren gemeinsamen Glauben in seinen unterschiedlichen Ausdrucksformen feiern.

Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen in froher Runde gibt es dann reichlich Gelegenheit, einander kennen zu lernen und unsere je eigenen Kulturen und unsere Lebensfreude miteinander zu teilen.

Das ist ein Ausdruck unserer „Katholizität“, die unser Christsein zu einem Fest macht und uns hilft, uns überall auf der Welt in jeder katholischen Kirche „zu Hause“ zu fühlen – als Schwestern und Brüder in Christus.

Ingrid Stampa



Katholische Kirche
im Dekanat Göttingen

Der andere Donnerstag

Herzliche Einladung
mit Muttersprachlichen-Gemeinden Gottesdienst zu
feiern und danach zu essen!


12.09. ab 19 Uhr
in St. Franziskus,
Bovenden mit
kroatischer Gemeinde


10.10. ab 19 Uhr
in St. Norbert,
Friedland mit
ukrainischer Gemeinde

www.katholische-kirche-goettingen.de

Neues aus der Afrikagruppe

Letzter Waffelstand in diesem Jahr am 7. September

Bei unserem Waffelstand im August für den Jesuitenflüchtlingsdienst (JRS) im Südsudan fanden wir bei gutem Wetter regen Zuspruch für unsere leckeren selbstgebackenen Kuchen und Waffeln. So konnten wir alle unsere Gebäckkreationen an die Frau/ den

Mann bringen und unser Spendenziel wieder erreichen.

Ein herzlicher Dank an alle, die dazu beigetragen haben mit Zeit, Arbeit und Spenden.

Der nächste und in diesem Jahr letzte Waffelstand ist am **Samstag, dem 7. September von 9-14 Uhr.**

Wie immer stehen wir mit selbstgebackenem Waffeln und Kaffee vor der Kirche und bieten Ihnen Gelegenheit, unsere Leckereien nochmals zu genießen, gerne am Stand evtl. bei einem netten Gespräch. Wenn Sie Kuchen für daheim mitnehmen möchten, packen wir ihn gerne für Sie ein.

Der Spendenerlös ist wieder für den JRS im Südsudan bestimmt, wo die Flüchtlingsströme eher zu- als abnehmen, da die humanitäre Lage im Sudan sich weiter verschlechtert. **Unser Spendenziel ist 600 €.**

Für alle, die gerne backen: Wir freuen uns über Kuchenspenden (wegen fehlender Kühlmöglichkeiten ohne Creme oder Sahne), die ab 9 Uhr am Stand abgegeben werden können. Außerdem **suchen** wir immer noch **dringend Verstärkung für unsere Afrikagruppe**. Sprechen Sie uns gerne am Stand an.

Mit guten Wünschen für einen schönen Spätsommer und Herbstbeginn.

Angela Dümpelmann für die Afrikagruppe (Bilder © Christine und Peter Krause)



Kuchen, frischen

Waffeln und Kaffee vor der Kirche und bieten Ihnen Gelegenheit, unsere Leckereien nochmals zu genießen, gerne am Stand evtl. bei einem netten Gespräch. Wenn Sie Kuchen für daheim mitnehmen möchten, packen wir ihn gerne für Sie ein.

Besuch aus Kasisi, Sambia

Am Sonntag, dem 18. August 2024, durfte die Gemeinde Sankt Michael **Pater Claus Recktenwald SJ** willkommen heißen. Obwohl er bereits seit fünf Jahren in Sambia lebt und derzeit das KATC (Kasisi Agricultural Training Centre) leitet, wurde durch seinen Besuch deutlich, dass sein Engagement auch in Göttingen auf großes Interesse stößt und Hoffnungszeichen setzt.



© Citykirche St. Michael

Nach dem gemeinsam gefeierten Abendgottesdienst waren zahlreiche Gemeindemitglieder der Einladung der Afrika-Gruppe gefolgt und freuten sich über die Begegnung im Gemeindesaal. Viele waren gekommen, weil sie sich gern an die gemeinsame Zeit mit Pater Recktenwald in Göttingen erinnerten, aber auch um Neues über die Projekte in Kasisi „aus erster Hand“ zu erfahren und die Informationen zu vertiefen, die von der Afrika-Gruppe mitgeteilt werden.

Die Anwesenden wurden von Pater Recktenwald anschaulich auf eine kurze Reise nach Sambia mitgenommen. Fotos, ein Film und erklärende Worte zeigten hoffnungsvolle Wege zur Entwicklung nachhaltiger Landwirtschaft und zur Ausbildung von Landwirten und Agrarökonomern vor Ort.



© Wulf Binder

Das KATC befindet sich in einer Region, die besonders von Dürre, aber auch anderen klimatischen Schwierigkeiten heimgesucht wird. Doch Dank der Forschungsarbeiten des Teams um Pater Recktenwald und mit ihm vernetzten Agrarökologen werden immer wieder bisher unbekannte Ressourcen entdeckt, die die Natur trotz vieler Herausforderungen bereithält.

Pater Recktenwald berichtete, wie engagierte Menschen es lernen, Kreisläufe der Natur zu erkennen, und wie sie immer wieder neue Möglichkeiten der Nutzbarmachung entdecken zum Wohlergehen von Menschen, Tieren und Pflanzen. Dabei ist ein globales Netzwerk von ebenso großer Bedeutung wie die Ausbildung von Multiplikatoren vor Ort.

„Only a Shovel in the Hand“ („*Nur eine Schaufel in der Hand*“) lautet der Titel der Chronik, die zum 50jährigen Bestehen des KATC erschienen ist. **Herzlichen Dank an Pater Claus Recktenwald!** Wir durften, ohne uns auf eine mühsame Reise begeben zu müssen, erfahren, wie viel diese Schaufel bereits angestoßen hat und wie engagiert weiterhin daran gearbeitet wird, Berge zu versetzen – zur Bewahrung der Schöpfung.

Für die Afrikagruppe: Doris Binder

Eine fruchtbare Verbindung von Theologie und Spiritualität

Unter dem Titel „Der Heilige Geist – Gabe und Geber von Gaben“ hat Pater Müller SJ an drei Mittwochabenden im August die von ihm geleitete Meditationsreihe über den Heiligen Geist fortgeführt.

Während an den Abenden vor den Sommerferien die „Sieben Gaben“ des Heiligen Geistes Ausgangspunkt der gemeinsamen geistlichen Entdeckungsreise waren, standen jetzt zunächst vor allem theologische Überlegungen zum Geheimnis der Göttlichen Dreifaltigkeit im Mittelpunkt.

Mit großem pädagogischen Geschick vermochte Pater Müller die nicht immer leicht verständlichen theologischen Aussagen über das Wesen der Trinität und die innergöttlichen Beziehungen der drei Göttlichen Personen in ihrer untrennbaren Einheit so darzulegen, dass sie für die Teilnehmenden gut nachvollziehbar wurden.

Den krönenden Abschluss bildete dann ein sehr vertrauensvoller, offener geistlicher Austausch der Anwesenden über eigene Erfahrungen und ganz persönliche Begegnungen mit dem Heiligen Geist.

Ingrid Stampa

Herzliches Willkommen für ein neues Gemeindemitglied

Herrn Tobias Latzko wurde am Sonntag, dem 21.7., in der Abendmesse das Sakrament der Firmung durch Pater M. Müller SJ gespendet. Die Gemeinde heißt ihr neues Mitglied ganz herzlich willkommen. Im Gegensatz zu der alljährlich stattfindenden Firmung Jugendlicher und junger Erwachsener ist die Firmung eines Erwachsenen recht selten und wird auch nicht immer öffentlich gefeiert.

Tobias Latzko hat sich als Resultat seiner spirituellen Suche entschlossen, in die katholische Kirche einzutreten. In seinem Antrag zur Konvertierung wurde die Suche nach Wahrheit in der katholischen Kirche und der Wunsch nach einem Leben aus den Sakramenten angegeben, wobei er sich besonders zur Eucharistie und zur Beichte hingezogen fühlt.

Als Kind hatte er das Sakrament der Taufe in einer evangelischen Gemeinde erhalten und nun durch Pater M. Müller SJ und Diakon Martin Wirth eine entsprechende Glaubensunterweisung erhalten.



© Citykirche St. Michael

Neuer Glaubenskurs im Winter

Von Januar bis Ostern kommenden Jahres wird wieder ein Glaubenskurs für Erwachsene unter der Leitung von P. Martin Müller SJ, Jörg Bank und Regina Möhring angeboten. Die Termine werden rechtzeitig im Pfarrbrief und auf der Homepage bekanntgegeben.

Kurt Mengel

Abschied von Tetiana

Am Sonntag, 18. August, verabschiedete sich die Gemeinde von ihrer nun examinierten Gemeindefereferentin Tetiana Fedorovych. Und eines der „3 Dinge, die eine Frau braucht“, war das Abschiedsgeschenk.

In der Messe um 10:30 Uhr verabschiedeten sich Kinder und Eltern von ihrer U6-Gottesdienstvorbereiterin.

Während der Gabenbereitung bemerkten die Kinder einen Schmetterling, der sich in die Kirche verirrt hatte. Pater Müller als Zelebrant griff das auf und erklärte den Kindern den Schmetterling als Beispiel für das, was während der Gabenbereitung auf dem Altar geschieht.

Am Ende der Messe versammelten sich alle Kinder auf der Altarinsel und segneten Tetiana mit ausgestreckten Händen.

In der folgenden Messe verabschiedeten "die Großen" Tetiana.

Anschließend traf sich die Gemeinde im Pfarrsaal. Viele hatten sich in der Vorbereitung engagiert. Es gab ein reichliches und liebevoll gestaltetes Buffet.

Pater Müller betonte in seiner Rede in Anspielung auf eine Werbung aus den 1970er Jahren „drei wichtige Dinge“ für die Frau:

1. Unabhängigkeit,
2. ein Büro für sich und
3. eine Handtasche.



So kam man zu dem Schluss, dass aus dieser Aufzählung eine Handtasche sich für ein Abschiedsgeschenk der Gemeinde am besten eigne. Tetiana wurde gebeten, sich eine Tasche nach eigenen Vorstellungen und auf Kosten der Gemeinde anfertigen zu lassen.

Thomas Breitenbach



**Herzliche Einladung an Alle
die neue Wege vor den Toren Göttingens
kennenlernen möchten:**

**Tageswanderung von
Nörten-Hardenberg nach Göttingen**

**ca. 13 Km
am Sonntag, dem 27.10.2024**

Anreise:

- Die Deutsche Bahn fährt um 8:09 Uhr in Göttingen ab;
Ankunft um 8:16 Uhr in Nörten-Hardenberg (Bahnhof).
- Alternativ kann man auch mit dem Auto anreisen (Treffpunkt am Bahnhof).

**START: UM 8:30 UHR AM BAHNHOF NÖRTEN-HARTENBERG
ZIEL: ST. MICHAEL Kurze Straße (ca. 17:30/18 Uhr)**

Wir gehen die Alternativroute des Outdoorführers Via Scandinavica (Etappe 25A) über Kloster Marienstein, Eddigehausen, Kloster Weende, Uni-Campus, St.Jacobi, St. Michael in Göttingen.

Wir treffen vor der Abendmesse um 18:30 Uhr in St. Michael ein, so dass diese abschließend besucht werden kann.

Für die Wanderung ist keine Anmeldung erforderlich! Mit eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an die Jakobus Pilgergemeinschaft e.V. (Mailadresse siehe oben!).

WICHTIG/FAQ:

- Fahrtkosten trägt jede/r selbst.
- Die Tagesverpflegung erfolgt in Eigenregie (bitte insbesondere ausreichend Getränke mitnehmen!).
- Bitte um wetterangemessene Kleidung (Regen- bzw. Sonnenschutz).
- **Der Weg ist leicht, gute Wege, ausreichend Pausen, moderate Steigung.**

Christina Strüber-Galambosi

Work – Life – Spirit

Welche Rolle spiele ich?

Wir laden herzlich ein zum **Feierabend-Austausch am Donnerstag, 12. September 2024, 20:00 Uhr** an einem neuen Ort: in der Tanzschule Art La Danse, Alte Fechthalle, Geiststraße 6.

Halte am besten wieder Ausschau nach unserer Beachflag

Diesmal ist Isabelle Küster zu Gast. Isabelle arbeitet am Jungen Theater Göttingen, wo sie als Dramaturgin Theaterstücke auf dem Weg vom Text auf die Bühne begleitet. Katholisch getauft, beschäftigt sie sich seit einem Jahr wieder intensiver mit Glauben, Kirche und Fragen nach der persönlichen Beziehung zu Gott und der Möglichkeit einer Mystik des Alltags.

Welche Rolle spielt mein Ich in meinem Leben? Welche Rollen spiele ich in verschiedenen Kontexten? Wie bringe ich meine verschiedenen Rollen zusammen? Wie schaffe ich es, mir meine berufliche Rolle anzueignen, wie lege ich sie wieder ab? Bin ich nur die Rolle, die ich gerade spiele, oder gibt es dahinter ein Ich?

In gemütlicher und vertrauensvoller Atmosphäre kannst du dich bei einem Getränk deiner Wahl über diese Fragen und über alles, was dir sonst noch dazu einfällt, austauschen. Auf den Weg gib't's einen geistlichen Impuls und Segen.

Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Das Work-Life-Spirit Team - Mariella, Anna, Ricardo, Corinna und Sabine.

Wir sind ein buntes Team aus verschiedenen christlichen Hintergründen und tauschen uns gerne über den Spirit im (Berufs-)Leben aus. Die Abende sind offen für alle, die am Anfang oder mitten im Berufsleben stehen und Lust haben, mit uns zwischen Work, Life und Spirit zu balancieren.

Pastorin Dr. Anna-Maria Klassen (St. Johannis, Göttingen)



Auf einen anderen Lebensstil setzen

Die gegenwärtige Situation der Welt schafft ein Gefühl der Ungewissheit und der Unsicherheit, das seinerseits Formen von kollektivem Egoismus begünstigt. Wenn die Menschen selbstbezogen werden und sich in ihrem eigenen Gewissen isolieren, werden sie immer unersättlicher. Während das Herz des Menschen immer leerer wird, braucht er immer nötiger Dinge, die er kaufen, besitzen und konsumieren kann.

In diesem Kontext scheint es unmöglich, dass irgendjemand akzeptiert, dass die Wirklichkeit ihm Grenzen setzt. Ebenso wenig existiert in diesem Gesichtskreis ein wirkliches Gemeinwohl.

Wenn dieser Menschentyp in einer Gesellschaft tendenziell der vorherrschende ist, werden die Normen nur in dem Maß respektiert werden, wie sie nicht den eigenen Bedürfnissen zuwiderlaufen.

Deshalb denken wir nicht nur an die Möglichkeit schrecklicher klimatischer Phänomene oder an große Naturkatastrophen,

sondern auch an **Katastrophen, die aus sozialen Krisen hervorgehen**, denn die Versessenheit auf einen konsumorientierten Lebensstil kann – vor allem, wenn nur einige wenige ihn pflegen können – nur Gewalt und gegenseitige Zerstörung auslösen.

PAPST FRANZISKUS, *Enzyklika Laudato si'*, 204.

**Wie lebt es sich in der
"sozialen Hängematte"?**
**Mythen und Fakten
über unseren Sozialstaat**



**Donnerstag, 05.09.2024
um 16.00 Uhr**

**mit Antje Braun
Juristin beim
Diözesancaritasverband
Hildesheim**

**mira!
Mitmachraum des EPIZ & KAZ
Weender Straße 56
37073 Göttingen**

Gefördert von:



Asklepios Fachklinikum Göttingen

Gottesdienste (September 2024)

Sonntag	01.09.10.00 Uhr	Gottesdienst	(G. Nolte)
Sonntag	08.09.10.00 Uhr	Gottesdienst	(Pn. S. Mertins)
Sonntag	15.09.10.00 Uhr	Gottesdienst	(Pn. S. Mertins)
Sonntag	22.09.10:00 Uhr	Gottesdienst	(Pn. S. Mertins)
Sonntag	29.09.10.00 Uhr	Gottesdienst	(Pn. S. Mertins)

«Einfach mal reden...»

Offenes Gesprächs- und Beichtangebot für Berufstätige

Mittwochabend, 19.30 – 21 Uhr

Im Pfarramt Sankt Michael. Zugang über den Innenhof,
Eingang zwischen Kurze Straße 13 und 14.

Beichtangebot mit Aussetzung des Allerheiligsten

Jeden Samstag von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Sakrament der Versöhnung auch eine Krankensalbung zu empfangen.

Glutenfreie Hostien

werden nach Bedarf konsekriert. Bitte vor dem Gottesdienst dem Küster/der Küsterin Bescheid geben.

Termine und Daten

31.08.24 Samstag der 21. Woche im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Rosenkranz
- 10.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 14.00 Uhr Tauffeier
- 16.30 Uhr Trauung
- Kollekte Gemeindehaushalt: für die Kirchenmusik in St. Michael**
- 18.30 Uhr Vorabendmesse der Englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

01.09.24 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Kollekte Gemeindehaushalt: für die Kirchenmusik in St. Michael**
- 10.00 Uhr Familienmesse
- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Lukaskirche
im Asklepios Fachklinikum
- 11.30 Uhr Hl. Messe
- 18.30 Uhr Hl. Messe

02.09.24 Montag der 22. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr Hl. Messe

03.09.24 Hl. Gregor d. Große

- 07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II
- 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

04.09.24 Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

- 08.30 Uhr Rosenkranz
- 09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Kaffeerunde im Saal
- 18.30 Uhr Meditation am Abend
- 19.30 Uhr «Einfach mal reden ... » - Offenes Gesprächs- und
Beichtangebot für Berufstätige. Wo? Pfarramt Sankt
Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang zwischen
Kurze Straße 13 und 14

05.09.24 Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

06.09.24 Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Schulanfangs-Gottesdienst der Bonifatiuschule I
18.30 Uhr Vespermesse

**07.09.24 Samstag der 22. Woche im Jahreskreis
9 bis 14 Uhr Waffelstand der Afrikagruppe**

09.00 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr **KEINE** Beichtgelegenheit
Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
18.30 Uhr Vorabendmesse der Englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

08.09.24 23.SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

10.00 Uhr Familienmesse
11.00 Uhr Inklusiver Gottesdienst auf dem Gelände des Sport-
Platzes SC Hainberg auf den Zietenterrassen
(bei Regen im angrenzenden Gebäude)
11.30 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr Hl. Messe

09.09.24 Montag der 23. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe

10.09.24 Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis

07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

11.09.24 Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Kaffeerrunde im Saal
18.30 Uhr Meditation am Abend
19.30 Uhr **KEIN** «Einfach mal reden ...» - Offenes Gesprächs-
und Beichtangebot für Berufstätige. Wo? Pfarramt
Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

12.09.24 Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr **KEINE** Hl. Messe

13.09.24 Hl. Johannes Chrysostomus

18.30 Uhr Vespermesse

14.09.24 Kreuzerhöhung (Fest)

09.00 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr **KEINE** Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Vorabendmesse der italienischen Gemeinde

Kollekte: Diasporaopfer für das Bonifatiuswerk Hildesheim

18.30 Uhr Vorabendmesse der Englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

15.09.24 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte: Diasporaopfer für das Bonifatiuswerk Hildesheim

10.00 Uhr Familienmesse

11.30 Uhr Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

16.09.24 Hll. Kornelius und Cyprian

18.30 Uhr Hl. Messe

17.09.24 Dienstag der 24. Woche im Jahreskreis

07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

18.09.24 Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Kaffeerunde im Saal

18.30 Uhr Meditation am Abend

19.30 Uhr **KEIN** «Einfach mal reden ... » - Offenes Gesprächs-
und Beichtangebot für Berufstätige. Wo? Pfarramt

Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang
zwischen Kurze Straße 13 und 14

19.09.24 Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

20.09.24 Freitag der 24. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Vespermesse

21.09.24 Hl. Matthäus (Apostel, Fest)

09.00 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Aussetzung des Allerheiligsten

Kollekte: für die Dienste der Caritas in Gemeinde und Bistum

18.30 Uhr Vorabendmesse der Englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

22.09.24 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte: für die Dienste der Caritas in Gemeinde und Bistum

10.00 Uhr U6- Gottesdienst für Vorschulkinder im Pfarrheim

10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Kommunionausteilung

11.30 Uhr Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

23.09.24 Montag der 25. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe

24.09.24 Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis

07.45 Uhr Schulgottesdienst der Bonifatiuschule II

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

25.09.24 Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis

- 08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Kaffeerunde im Saal
18.30 Uhr Meditation am Abend
19.30 Uhr «Einfach mal reden ... » - Offenes Gesprächs- und Beichtangebot für Berufstätige. Wo? Pfarramt Sankt Michael, Zugang über den Innenhof, Eingang zwischen Kurze Straße 13 und 14

26.09.24 Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Anbetung bis 19.30 Uhr

27.09.24 Freitag der 25. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr Vespermesse

28.09.24 Samstag der 25. Woche im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Aussetzung des Allerheiligsten
14.00 Uhr Tauffeier

Kollekte Gemeindehaushalt: für die Ergänzung der liturgischen Kleidung

- 18.30 Uhr Vorabendmesse der Englischsprachigen Gemeinde
Eucharist in English with Ecumenical Hospitality

**29.09.24 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS / PATROZINIUM Hl. Erzengel
Kollekte Gemeindehaushalt: für die Ergänzung der liturgischen Kleidung**

- 10.00 Uhr Familienmesse
11.30 Uhr Hl. Messe zum Fest des Patroziniums unserer Kirche mit Kommunion unter beiderlei Gestalten; anschließend Mittagsbuffet im Innenhof / Pfarrsaal
17.00 Uhr Hl. Messe der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr Hl. Messe zum Fest des Patroziniums unserer Kirche mit Kommunion unter beiderlei Gestalten; anschließend Begegnung bei Wein und Brot

Impressum

**Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael**, Turmstraße 6,
37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 10
Fax: 0551 / 54795 - 32
Homepage: www.samiki.de
E-Mail: gemeinde@samiki.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro
Sankt Michael:
Mo, Di, Mi, Do 9 - 13 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

SPENDENKONTEN:

Spenden für Anliegen der Gemeinde

- Jugendarbeit
- Kirchenmusik...

Spenden für unsere Partner in Afrika

Wir unterstützen unsere
Partnergemeinde in
Mémer/Burkina Faso und
ausgewählte Projekte der
Jesuitenmission

Spenden und Kollekten für die großen Hilfswerke wie

- ADVENIAT
- BONIFATIUSWERK
- MISEREOR
- MISSIO
- RENOVABIS etc.

Bitte **immer** einen
Verwendungszweck angeben!

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter:
Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael

IBAN:
DE77 2605 0001 0000 5129 88
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

24

Mittagstisch St. Michael
Turmstraße 5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 / 54795 - 40
Homepage:
www.mittagstisch-samiki.de
E-Mail: mittagstisch@samiki.de bzw.
foerderverein.mittagstisch@samiki.de
Öffnungszeiten Mittagstisch:
jeden Tag - auch an Sonn- und
Feiertagen von 12.00 - 13.30 Uhr



Spenden für den Mittagstisch für Obdachlose und Durchreisende

KONTOVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Begünstigter: Förderverein
Mittagstisch Sankt Michael e.V.
IBAN:
DE19 2605 0001 0000 1017 82
SWIFT-BIC: NOLADE21GOE

Für Spenden bis 200 Euro genügt der
eigene Zahlungsbeleg als
Spendenbescheinigung zur Vorlage beim
Finanzamt.



Spende mit **Paypal**
oder **Kreditkarte**

Für größere Spenden
werden
Spendenbescheinigungen
ausgestellt. Dafür geben
Sie bei Überweisungen im
Verwendungszweck bitte
Ihre Postanschrift an.

Hinweis: Mit Namen gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder!

Redaktionsbüro:
Verantwortlich i.S.d.P.: P. M. Müller SJ

Redaktionsschluss für den nächsten
Pfarrbrief (29.09 - 27.10.2024.)
ist **Montag, 23.09.2024**, 08.00 Uhr,
E-Mail: gemeinde@samiki.de